

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Messe- und Märkte-Verzeichnis für das Jahr 1934 in Baden und
Hohenzollern

[urn:nbn:de:bsz:31-338834](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-338834)

Messe- und Märkte-Verzeichnis für das Jahr 1934 in Baden und Hohenzollern

Erläuterung. Als Abkürzung, sowohl im einzelnen wie in Zusammenfassungen, ist für die Bezeichnung der Marktart gebraucht: A. für Krämer-(Jahr-)Markt, B. für Vieh (Rindvieh-, Schweine-, Schaf-, Ziegen-)Markt, Rindv. für Rindvieh-Markt, P. für Pferde-(Hof-)Markt, Schw. für Schweine-Markt, F. für Flecken-Markt, Gesp. für Gespinnst-Markt, Prod. für Produkten-Markt, Vikt. für Viktualien-Markt. — Bei denjenigen Märkten, welche länger als einen Tag dauern, ist die Zahl der Markttage in Klammern () angegeben.

Baden

- Bad** (Engen), A.B.P. 22. März, 12. Juli, 3. Dez. (a. Ganfm.).
- Albern**, A. 3. April, 30. Okt.; Obstm. von der Zeit der ersten Kirschenernte bis Ende Okt. an allen Werktagen von 16½ bis 20 Uhr.
- Alsfarren**, Kirsch- u. Zwetschgenu. tagl. während der Dauer der Kirsch- u. Zwetschgenernte.
- Adelsheim**, A. 5. Feb. 5. März, 3. April, 3. Sept. 5. Nov.; Schw. 2. Jan. 5. Feb. 5. März, 3. April, 7. Mai, 4. Juni, 2. Juli, 6. Aug. 3. Sept. 1. Okt. 3. Nov. 3. Dez.
- Agasterhausen**, A. 2. April.
- Ahe** (Gde. Schluchsee), Rindv. 8. Mai, 9. Okt.
- Aitheim**, A. 22. Mai, 11. Okt.
- Aischweier**, Obstm. für Frühobst mit Ausnahme von Frühzwetschgen während der Zeit der Obstenernte jeden Werktag.
- Appenweier**, A.Schw. 19. März, 5. Nov.
- Aßmads**, A. 29. Jan.; A.Schw. 13. Juli, 5. Okt.; Schw. 12. Feb. 12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni, 13. Aug. 10. Sept. 12. Nov. 10. Dez.
- Auggen**, A. 21. Sept. (2).
- Baden-Baden**, Schaubudenm. 11. März (4), 11. Nov. (4). Baden-Dez. Obstm. für festes Kern-, Stein- und Beerenobst in der Zeit vom 15. Juli bis 1. Okt. tagl. — ausschließlich der Sonn- und gesetzlichen Feiertage — von 6 bis 8 und 17 bis 19 Uhr.
- Ballenberg**, A.Schw. 19. März, 2. Juli, 20. Sept.
- Bergshaupten**, A. 29. April.
- Bidensohl**, Kirschenu. während der Zeit der Kirschenernte.
- Bidesheim** (Durmersch.), A. 27. März, 21. Aug. 11. Sept.
- Billingheim**, A. 21. Mai, 12. Nov.
- Birchendorf**, A.Schw. 23. Okt.
- Bischhoffingen**, Kirsch- und Zwetschgenu. täglich während der Dauer der Kirsch- und Zwetschgenernte.
- Bischweier**, Kirschenu. während der Zeit der Kirschenernte.
- Biumberg**, B. 10. Jan. 14. Feb. 14. März, 18. April, 9. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 8. August, 12. Sept. 10. Okt. 14. Nov. 19. Dez.
- Bonnndorf**, A.B. 3. Mai, 19. Juli, 8. Nov.; B. 4. Jan. 1. Feb. 1. März (a. P.), 5. April, 7. Juni, 9. Aug. 6. Sept. (a. P. u. Farrenm.), 11. Okt. 6. Dez.
- Borzberg**, B. 9. Jan. 13. Feb. 13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni, 10. Juli (a. Zucht.), 14. Aug. 11. Sept. 9. Okt. 13. Nov. 11. Dez.
- Braunlingen**, A.Rindv.Schw. 22. Okt.
- Breitsch**, A.Schw. 13. März, 22. Aug. 29. Okt.; Schw. 5. Jan. 2. Feb. 2. März, 6. April, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. Aug. 7. Sept. 5. Okt. 2. Nov. 7. Dez.
- Bretten**, A. 25. April, 7. Nov.; Rindv.P. 3. Jan. 7. Feb. 7. März, 4. April, 2. Mai, 6. Juni, 4. Juli, 1. Aug. 5. Sept. 3. Okt. 7. Nov. 5. Dez.; Zucht- und Zuchtfarrenm. 28. Juni.; Schw. jeden Dienstag und Samstag, wenn Feiertag, tags vorher.; Obstm. während der Dauer der Obstenernte jeden Dienstag und Samstag.
- Bruchsal**, Schaubudenmesse 11. März, 18. Nov.; A., Gesp., Holzgeschirr-, Bretterm. (a. Schaubudenm.) 13. März (2), 20. Nov. (2); Holzgeschirr- u. Bretterm. 29. Mai, 28. Aug.; Rindv. 17. Jan. 21. Feb. 21. März, 18. April, 16. Mai, 20. Juni, 18. Juli, 8. Aug. 12. Sep. 17. Okt. 21. Nov. 19. Dez.; Schw. jeden Mittwoch u. Samstag, wenn Feiertag, tags vorher.; Zucht- u. Zuchtm. 1 im Jahr; Abhaltungstag wird besonders bestimmt.
- Buchen** (Obenwald), A. 1. Mai, 25. Juli, 16. Sept. (fog. Schützenm.) (3), 11. Nov.; Schw. 15. Jan. 12. Feb. 19. März, 16. April, 22. Mai, 18. Juni, 16. Juli, 20. Aug. 17. Sept. 15. Okt. 19. Nov. 17. Dez.; Obstm. im Okt. nach Bedarf.

- Buggingen**, Steinobstm. während der Zeit der Kirsch- und Zwetschgenernte an den Werktagen.
- Bühl**, A. m. Rindv. am 2. Tag 19. Feb. (2), 14. Mai (2), 6. Aug. (2), 12. Nov. (2), A. 8. Jan. 12. März, 9. April, 11. Juni, 9. Juli, 3. Sept. 8. Okt. 10. Dez.; Schw., Frucht-, Hanf- u. Gespinnst, jeden Montag, wenn Feiertag, tags nachher.; Obstm. von der Kirschenernte an bis zum Späthjahr jeden Werktag; Traubenm. im Okt. **Bühlerthal**, Obstm. während der Zeit der Obstenernte jeden Werktag.
- Burtheim**, Kirsch- u. Zwetschgenm. während der Dauer der Kirsch- und Zwetschgenernte.
- Dallau**, A. 3. Juli, 29. Okt.
- Dauenzell**, A. 21. Mai.
- Dinglingen**, Zuchtziegen- u. Wozm. 1 im Jahr; Abhaltungstag wird besonders bestimmt.; Obstm. während der Dauer der Obstenernte.
- Donauersingen**, A.Rindv.Schw. 25. April (a. Samenm.), 25. Juni, 27. Sept. 12. Nov.; Rindv.Schw. 31. Jan. 28. Feb. 28. März, 11. April, 30. Mai, 25. Juli, 29. Aug. 31. Okt. 28. Nov. 12. u. 27. Dez.; P. u. Fohlenm. 12. März, 31. Okt.; Kreisfarrenm. 7. April, 28. Aug.; Schw. 13. Jan. 10. Feb. 10. März, 12. Mai, 9. Juni, 14. Juli, 11. Aug. 8. Sept. 13. Okt.; Geflügel- u. Kaninchenm. jeweils Montags, v. 1. Montag im Jan. bis zum letzten Montag im April und vom 15. Okt. bis letzten Montag im Dez., wenn Feiertag, tags nachher. Zuchtziegenfeierung des Verbandes der Oberbadischen Zuchtziegenvereinigungen im Juli.
- Dossenheim**, Obstm. von der Kirschenernte an bis zum 1. Okt. täglich.
- Durlach**, Rindv. 24. Jan. 28. Feb. 28. März, 25. April, 23. Mai, 27. Juni, 25. Juli, 22. Aug. 26. Sept. 24. Okt. 28. Nov. 17. Dez.; Schw. jeden Samstag, wenn Feiertag, tags vorher.; Frühobstm. während der Zeit der Frühobstenernte jeden Werktag.
- Eberbach**, A. 1. bis 3. Sept. einseit.; Schw. 4. u. 18. Jan. 1. u. 15. Feb. 1., 15. u. 29. März, 12. u. 26. April, 9. u. 24. Mai, 7. u. 21. Juni, 5. u. 19. Juli, 2., 16. u. 30. Aug. 13. u. 27. Sept. 11. u. 25. Okt. 8. u. 22. Nov. 6. u. 20. Dez.
- Eggenstein**, Spargel- u. Erdbeerm. während der Spargel- u. Erdbeerernte täglich.
- Egingen**, Kirsch- u. Zwetschgenu. während der Zeit der Kirsch- u. Zwetschgenernte jeden Werktag.
- Ehrenketten**, A. 10. Aug.
- Eichtetten**, A.Rindv.Schw.P. 8. Mai, 18. Sept.
- Eichersheim**, A. 21. Mai, 22. Okt., 27. Nov. (a. Weinwandm.) (2).
- Eilmendingen**, A. 15. Feb. 15. Okt.
- Eisen**, A. 22. Okt.
- Eisack**, A.Rindv.Schw. 22. Mai; A.B. 17. Sept. (a. Fohlenm.); A. 8. Dez. (a. Traubenm.); B. 7. Feb. (a. Traubenm.); Rindv.Schw. 16. Juli; Traubenm. jeden 1. u. 3. Sonntag von Okt. bis Mai.
- Emmendingen**, A.Rindv.Schw. 27. Feb. 15. Mai, 30. Okt. 11. Dez.; Rindv.Schw. 4. Jan. 1. Feb. 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. Aug. 6. Sept. 4. Okt.; Schw. 19. Jan. 16. Feb. 16. März, 20. April, 15. Juni, 20. Juli, 17. Aug. 21. Sept. 19. Okt. 16. Nov. 21. Dez.
- Endingen**, A.B. 27. Feb. 28. Aug. 20. Nov.; Schw. 15. Jan. 19. März, 16. April, 22. Mai, 18. Juni, 16. Juli, 17. Sept. 15. Okt. 17. Dez.; Zuchtziegen- u. Wozm. 1 im Jahr. Abhaltungstag wird besonders bestimmt. Obstm. v. d. Kirschenernte an bis 3. Ende der Obstenernte jeden Werktag, u. zw. während der Kirschenernte von 9—12 u. 14—18 Uhr; während der übrigen Obstenerntezeit nur von 15—18 Uhr; Kirschenernte während der Zeit der Süßkirschenernte jed. Werktag.
- Engen**, A.B. 1. März, 3. Mai, 2. Juli, 3. Sept. 8. Okt. 12. Nov.; B. 8. Jan. 5., 15. u. 22. Feb. 26. März, 23. April, 12. Juni, 6. Aug. 15. Okt. 10. u. 27. Dez.; Gau-farrenmarkt 14. Mai; Pferde- und Fohlenm. 8. Okt.; Schw. u. Frucht- m. jed. Montag (in den Wochen, in welchen B. abgehalten wird, fällt d. Schw. Montags aus), wenn Feiertag, Samstags vorher.; Obstm. jeweils Montags in den Monaten Sept., Okt. u. Nov.
- Epfenbach**, A. 2. April, 9. Nov.
- Eppingen**, A. 12. März, 9. Mai, 24. Aug. 29. Okt.; Schw. jeden Freitag, wenn Feiertag, tags vorher.
- Erzingen**, A.B. 26. Nov.
- Ettenheim**, A.Rindv.Schw.P. 7. Feb. 16. Mai, 29. Aug. 14. Nov.; Rindv.Schw.P. 17. Jan. 21. März, 18. April, 20. Juni, 18. Juli, 18. Sept. 17. Okt. 19. Dez.; Schw. 3. Jan. 28. Feb. 7. März, 4. April, 2. Mai, 6. Juni, 4. Juli, 1. Aug. 5. Sept. 3. Okt. 7. Nov. 5. Dez.; Frucht- u. Garmm. jed. Mittwoch, wenn Feiertag, tags vorher.

Reinigung Lotzbeck!

277 Sorten

Hersteller: Lotzbeck & Cie. Ingolstadt

Wertvolle neue Geistlich-Bücher

aus dem Verlag der
Paulinus-Druckerei G. m. b. H. Trier

Vesper der Hochfeste, Sonntagskomplet

Psalmen, deutsch und lateinisch, von Bernard Henne, Priesterseminar Trier, 288 Seiten, Preis geb. in Ganzleinen mit Koffiziant 2.80, in Goldschnitt 3.50, in Kunstleder 4.— RM.

„Das vorliegende Vesperbuch ist die Frucht einer langjährigen Mühebewaltung um die Beschaffung eines leichtverständlichen Psalmentextes für den betenden Gläubigen jeglichen Standes. Der Wortlaut befindet ein erlauchtes Einfühlen in den Geist und die Poesie der Psalmen, die dem Volke Israel zugleich Predigt und Gebet waren. Daher wird das Buch fruchtbar begrüßt werden, weil es die Mängel der bisherigen Vesperbücher glücklich vermeidet und einem tiefempfindenden Bedürfnis der Volkströmmigkeit entgegenkommt.“
„Pastor bonus“, Trier.

Christi Königsweg

Trierer Ausgabe der Nachfolge Christi. Aus dem Lateinischen neu überetzt und mit zeitgemäßen Erklärungen erläutert. Erstes und zweites Buch. In hochseinem Ballonleinenband, Taschenformat. Preis RM. 3.50.

„Diese in Sprache und Satzgliederung dem deutschen Sprachgefühl fein und edel angepaßte Trierer Ausgabe der Nachfolge Christi ist zu begrüßen. Sie ist eine gute zeit- und sinngemäße Umformung für das tägliche Leben des Christen in der Welt, während die „Nachfolge Christi“ ursprünglich nur für Klosterleute geschrieben war.“
„Münsterischer Anzeiger“, Münster.

Herrgottsblumen

Gedichte von Friedrich Wilhelm Weber, dem Dichter von „Dreizehnlinden“. Mit einer Leben und Dichtung ihres Vaters würdigenden Einführung herausgegeben von seiner Tochter Elisabeth Weber. 130 Seiten in Ganzleinen gebunden RM. 2.20.

„Wenn man fragen wollte, daß die Gedichte zum Schönen gehören, was katholische deutsche Vortil je geschaffen hat, so wäre damit viel zu wenig gesagt. Wundervoll sind auch die Mariengedichte. Eine seltene Gefühlstiefe verbindet sich mit einer aufs höchste gesteigerten Kunst des sprachlichen Ausdruckes. Ein köstliches Geschenk an die deutsche Nation.“
„Sonnabend-Zeitung“.

Wende zu Christus

Ein Beitrag zur Verchristlichung des Lebens. Von P. Dr. M. Galka (Missionar der Weissen Väter, Trier). — 1. Band: Christi wegen, 208 Seiten, Ganzleinenband RM. 2.85.

„Es sind herrliche Gedanken voller Kraft und Wirkung, geboten in einer feinen und doch kristallklaren Sprache.“
„Katholisches Volksblatt“, Würzburg.

Vollstümliche Heiligentage

Das Leben und die Legende von 72 Heiligen des Jahres, ihr Volkstum und ihre Patronatschaft. Von Wilhelm Gah. 352 Seiten mit 14 ganzseitigen Bildern von Luise Hoff. In Ganzleinen gebunden RM. 4.20.

„Gah hat die vollstümlichen Tage ausgewählt und an ihnen gezeigt, wie sich allenthalben im Leben der Heiligen Natur und Liebernatur, Dichtung und Wahrheit, Legende und heiliger Wandel fruchtbar mischen. Das ausgezeichnete Familienbuch ist weitester Verbreitung wert, denn es stifet wieder Freundschaft zwischen Volk und Heiligen.“
„Vaterland“, Luzern.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen!

Die Krankheiten der Menschen

Lungenleiden: Arbeiter-Ehefrau, 40 Jahre, Lungentuberkulose, starker Husten, kein Appetit, stets müde, abends fiebrig. Nach 4wöch. Kur mit Schwarzwälder Lungenaufbautee und Pektosalbe: Der Erfolg ist staunend, bei Arbeiterlohn 10 RM. zugenommen, Körper kräftiger, Allgemeinzustand befriedigend.

Bahnbeamter, seit 1920 Lungentuberkulose, 83 RM., 1.72 m groß, zweimal Heilkräuter, fiebert, wachgelbe Gesichtsfarbe, kann das Bett nicht verlassen. Nach 3wöch. Kur mit Schwarzwälder Lungenaufbautee und Pektosalbe täglich Auswurf, guter Schlaf, morgens hungrig, nach 6 Wochen verliert sich Totenfarbe, kann 2 Std. laufen. Auswurf nur noch 70 ccm in 24 Std. Frieren und Fiebern verschwunden, setzt Kur fort, Auswurf jetzt ohne Ebc-Bazillen. — 1000e ähnliche Berichte liegen vor. Die vorzügliche Wirkung beruht auf dem reichen Gehalt an Kalk und Kieselsäure, die dem Blut und dadurch den Lungen zugeführt werden. Dadurch wird eine Verfallung und Abkapselung der Krankheitsherde erzielt. Schwarzwälder Lungenaufbautee pro Paket RM. 2.20, 3 Pak. RM. 6.—, 5 Pak. RM. 11.—, dazu sechste gratis. Schwarzwälder Pektosalbe pro Tube RM. 2.80, 3 Tuben RM. 8.40, 6 Tuben RM. 16.80.

Arterienverkalkung: Johann B., Postbeamter Raucher, stunde Lebensweise, Blutandrang zum Kopf, Schwindelgefühl, Einschlafen der Füße, Herzlopfen, ermüdet sehr leicht. Seit 9 Wochen trinkt er regelmäßig Schwarzwälder Entkalkungstee, fühlt sich bedeutend wohler, das unsichere Gefühl läßt nach. Nach 8 Monaten fühlt er sich länger und frischer, er trinkt den Tee regelmäßig weiter. Die Krankheit wird oft anfangs vernachlässigt, im späteren Stadium ist nur noch Linderung möglich. Preis pro Packung RM. 2.20, 3 Pack. RM. 6.—, 5 Pack. RM. 11.—, dazu sechste gratis.

Haarausfall: wird oft mit ganz ungewöhnlichen Mitteln bekämpft. Einzelbungen mit duftenden Ölen der Haarwässer genügen nicht. Die tiefere Ursache liegt in der Beschaffenheit des Blutes, ihm fehlt die wichtige Schwefel- und Kieselsäure. Um diese Aufbaustoffe zu vermehren, trinke man einige Zeit Schwarzwälder Kieseltee. Die Kräuter enthalten viel kieselreiches Kalk und schwefelsaure Salze in pflanzlicher, zuträglicher Form. Dieser natürliche Weg fördert den Haarwuchs und ernährt die Haare richtig. Schwarzwälder Kieseltee RM. 3.20, 3. Pak. RM. 8.70, 5 Pak. RM. 16.—, dazu sechste gratis.

Herzleiden: werden oft nicht in acht genommen. Meist zeigt sich Drücken und peinigendes Gefühl in der Herzgegend, Verzagtsein, Angst, unruhiger Puls. Wer ein schwaches Herz besitzt, dem sei eine Kur mit Schwarzwälder Herzkrafttee geraten. Mit Herzleiden läßt sich nicht spaßen. Bei regelmäßigem Gebrauch dieses Tees läßt der schwere Atem nach, der Kranke bekommt besseren Genuß; Angstgefühle, Eingeklemmtheit des Kopfes vergehen. Paket RM. 2.30, 3 Pak. RM. 6.20, bei 5 Pak. RM. 11.50, sechste gratis dazu. Lesen Sie im Buche die Ratsschläge.

Rheumatismustee: gemeint ist der „echte“ Schwarzwälder und Rheuma, da er die Harnsäure im Blut auflöst und deren Ablagerung verhindert. Schon Tausenden, die nicht mehr an eine Befreiung glaubten, half der echte Schwarzwälder Rheumatismustee auf natürliche Weise, nach der Kur waren ihre Glieder wie früher gelenkig und geschmeidig. Förster H. schreibt: Nach 3mon. Kur konnte ich mich wieder frei bewegen, vorher alles vergeblich, ich werde diesen Kräutlein treu bleiben und vorbeugen. Pak. RM. 2.20, 3 Pak. RM. 6.—, 5 Pak. RM. 11.—, dazu sechste gratis.

Wechseljahre: gefürchtet mit ihren mancherlei Gefühle, Schwerden wie Hitzeströme, Angstgefühle, Herzlopfen usw. Man nehme Schwarzwälder Wustovintee, der die Beschwerden mindert und den vielen Gefahren dieser Zeit vorbeugt. Ein Versuch führt zum ständigen Gebrauch, bis die Zeit überstanden ist. Preis pro Packung RM. 3.50, 3 Pak. RM. 9.50, 5 Pak. RM. 17.50, dazu sechste gratis.

Viele bewährte Heilmittel gegen zahlreiche andere Krankheiten stets vorrätig. Lieferung durch meine Versandapotheke.

Bestelladresse: **Friedrich Hettiger**
in Lörrach K 297/34 (Baden)

- Ettlingen.** A. 27. Feb. 16. Aug.; A., Hans-Flachsm. 13. Nov. 18. Dez.; Rindv. 10. Jan. 14. Feb. 14. März. 11. April. 9. Mai. 13. Juni. 11. Juli. 8. Aug. 12. Sept. 10. Okt. 14. Nov. 12. Dez.; Schw. jeden Mittwoch, wenn Feiertag, tags vorher.
- Eubigheim.** A. 5. Febr. 3. April. 24. Aug.; Schw. 29. Jan. 28. Feb. 26. März. 30. April. 28. Mai. 25. Juni. 30. Juli. 27. Aug. 24. Sept. 29. Okt. 26. Nov. 31. Dez.
- Freiburg.** Messe 21. April (10). 13. Okt. (10); Rindv. 11. u. 25. Jan. 8. u. 22. Feb. 8. u. 22. März. 12. u. 26. April. 9. u. 24. Mai. 14. u. 28. Juni. 12. u. 26. Juli. 9. u. 23. Aug. 13. u. 27. Sept. 11. u. 25. Okt. 8. u. 22. Nov. 13. u. 27. Dez.; P. 15. März. 18. Okt.; Zuchtviehm. d. Verb. der mittelbad. Zuchtgenossensch. 18. Okt.; Schlachtviehm. für Groß- u. Kleinvieh sowie Schw. jeden Montag; Schw. jed. Samstag, wenn Feiertag, tags vorher; Obstm. — sog. Kreisobstm. — in der Zeit vom Sept. bis einschl. Nov. jed. Mittwoch nach Bedürfnis. Beginn und Schluß der Märkte wird jeweils besonders bekanntgegeben. Weinm. im Feb.
- Freistett.** A. 21. Mai. 8. Nov.
- Freudenberg.** A. 11. März. 8. Juli. 16. Sept. 19. Nov.
- Friedrichstal.** A. 8. Mai (2). 23. Okt. (2).
- Furtwangen.** A. B. 9. Mai. 5. Sept.; A. 20. Juni. 4. Dez.
- Gaggenau.** A. 23. Sept. (2).
- Geisingen.** A. Rindv. Schw. 13. März. 15. Mai. 31. Juli. 6. Nov.; Rindv. Schw. 9. Jan. 6. Feb. 24. April. 12. Juni. 14. Aug. 4. Sept. 9. Okt. 11. Dez.
- Gemmingen.** A. 10. Juli.
- Gengenbach.** A. m. Hanf- u. Krautm. am 1. Tag 7. Nov. (2); Schw. jeden Mittwoch; Obstm. während der Dauer der Obstreise jeden Mittwoch und Freitag.
- Gernsbach.** A. Schw. 19. März. 14. Mai. 20. Aug. 17. Dez.; Schw. jed. Feiert., w. Feiert., tags nachh. Obstm., ausgen. Erdb., an Werkf. während der Obsterte, Gochsheim. A. 19. März (2). 3. Juli (2). 30. Nov. (a. Hanfm.) (2).
- Görwihl.** A. B. 23. April. 20. Juni. 5. Sept. 14. Nov.; B. 12. März. 14. Mai. 9. Juli. 13. Aug. 23. Okt.
- Hörsingen.** A. 22. Okt.
- Graben.** A. 6. März (2). 4. Dez. (2); Spargelm. b. der 1. Woche i. Mai v. 3. Defade i. Juni tägl. v. 19—20 u.
- Grenzach.** A. 25. Juni (2).
- Griesen.** A. B. 5. März. 11. Mai. 10. Aug. 29. Okt. 17. Dez.; B. 6. Feb. 5. April. 11. Juni. 2. Juli. 6. Sept. 23. Nov.; Zuchtviehm. in Verbind. mit der im Herbst stattfindenden staatlichen Schweineprämierung.
- Grombach.** A. 15. Mai. 22. Okt.
- Großholzheim.** A. 12. März. 27. Aug. 30. Nov.
- Großherrnschwand (Schellenberg).** A. 23. Okt.
- Großsachsen.** Obstm. von der Zeit der Kirchenreise an bis zum 1. Okt. an jedem Werktag von 7—9 Uhr und Sonntags von 11—12 Uhr.
- Grünsfeld.** A. 22. Jan. 13. März. 14. Mai. 3. Sept. 29. Okt.; Jungschw. 10. Jan. 14. Feb. 14. März. 11. April. 9. Mai. 13. Juni. 11. Juli. 8. Aug. 12. Sept. 10. Okt. 14. Nov. 12. Dez.
- Haitingen.** Obstm. während der Zeit der Steinobsternte. Kirchen- und Zweifschgenmarkt während der Zeit der Kirchen- und Zweifschgenerte täglich.
- Hardheim.** A. 25. März. 1. Mai. 13. Aug. 14. Okt.; Schw. 25. Jan. 22. Feb. 22. März. 26. April. 24. Mai. 28. Juni. 26. Juli. 23. Aug. 27. Sept. 25. Okt. 22. Nov. 27. Dez.
- Hastach (Wolfsch).** A. B. 19. Feb. 7. Mai. 2. Juli. 1. Okt. 12. Nov.; Rindv. 8. Jan. 5. Febr. 5. März. 9. April. 4. Juni. 6. Aug. 3. Sept. 5. Nov. 3. Dez.; Schw., Frucht- u. Obstm. jeden Montag, wenn Feiertag, tags nachher; Obstm. v. 1. Juni bis 31. Okt. jeden Freitag, wenn Feiertag, tags vorher.
- Hausenhein.** A. 25. März.
- Hausach.** Schw. 9. Jan. 10. Feb. 10. März. 14. April. 12. Mai. 9. Juni. 14. Juli. 11. Aug. 8. Sept. 13. Okt. 10. Nov. 7. Dez. Der monatliche Schweinemarkt wird bis auf weiteres nicht mehr abgehalten.
- Heidelberg.** Messe 20. Mai (10). 21. Okt. (10); Rindv. im März; Abhalt.-Tag wird bef. best. Obstm. täglich in den Stadtteilen Neuenheim und Handschuhheim von der Kirchengemeinde an während der Dauer der Obsterte bis zum 1. Okt.
- Heidelberg.** A. 2. April. 22. Okt.
- Heiligenberg.** A. Schw. 8. Mai. 13. Nov.
- Heiligkreuzsteinach.** A. 12. März. 28. Mai. 17. Sept. 19. Nov.; Schw. 2. Jan. 6. Feb. 6. März. 3. April. 1. Mai. 5. Juni. 3. Juli. 7. Aug. 4. Sept. 2. Okt. 6. Nov. 4. Dez.
- Heimbach.** A. Rindv. 22. Okt.
- Heitersheim.** A. Rindv. Schw. P. Holzgeschirm. 27. Aug.; A. Rindv. Schw. P. Keften- u. Abvergm. 3. Dez.; Rindv. Schw. P. 2. Jan. 5. Feb. 5. März. 3. April. 7. Mai. 4. Juni. 2. Juli. 6. Aug. 4. Okt. 5. Nov.
- Heimstadt.** A. 22. Aug. 22. Okt.
- Herbolzheim (Emmendingen).** Schw. 26. Jan. 23. Feb. 29. März. 27. April. 25. Mai. 28. Juni. 27. Juli. 31. Aug. 28. Sept. 26. Okt. 30. Nov. 28. Dez.; Frucht- jeden Freitag, wenn Feiertag, tags nachher.
- Herrschried.** A. Rindv. Schw. 21. März. 11. Juni. 2. Aug. 10. Okt.
- Hiltzbach.** A. 2. April. 29. Juni. 10. Sept.
- Hörsingen.** A. Rindv. Schw. 22. Mai. 22. Okt. 26. Nov.; Rindv. Schw. 6. Jan. 2. Feb. 2. März. 6. April. 4. Mai. 1. Juni. 6. Juli. 3. Aug. 7. Sept. 5. Okt. 2. Nov. 7. Dez.; Schw. u. Frucht- jeden Samstag, wenn Feiertag, am darauffolgenden Montag. (In den Wochen, in welchen Rindv. Schw. abgehalten wird, fällt der Schw. am Samstag aus.) Obstm. im Sept. und Okt. jeden Samstag.
- Hinterzarten.** Barrenm. 15. Mai. 25. Sept. (a. Fohlenm.).
- Hochstetten.** Spargelm. v. b. Dauer d. Spargelernte i. G.
- Hofenheim.** A. 5. April. 20. Nov.; Spargelm. während der Dauer der Spargelernte.
- Donau.** Spargelm. währ. b. Zeit der Spargelernte tägl.
- Dornberg (Wolfsch).** A. B. 17. Mai. 16. Aug. 15. Nov. (a. Keftenm.); Schw. 6. Jan. 3. Feb. 3. März. 7. April. 5. Mai. 2. Juni. 7. Juli. 4. Aug. 1. Sept. 6. Okt. 3. Nov. 1. Dez.
- Hörsingen.** A. Gelp. 4. Dez.
- Hüdingen.** A. 23. April.
- Jahnheim.** A. m. Schw. am 1. Tag 25. April (2). 31. Okt.
- Jhingen.** Kirchen- u. Zweifschgenm. täglich während der Dauer der Kirchen- und Zweifschgenerte.
- Jmmendingen.** Rindv. Schw. 3. Jan. 7. März. 4. April. 4. Juli. 5. Sept. 3. Okt.; Schw. 7. Feb. 2. Mai. 6. Juni. 1. Aug. 7. Nov. 5. Dez.
- Jmmenstaad.** A. 1. Mai. 29. Okt.
- Jetersbach.** A. B. 8. März. 12. Juli. 8. Nov.
- Jechtingen.** Kirchen- und Zweifschgenm. täglich während der Dauer der Kirchen- und Zweifschgenerte.
- Kandern.** A. Schw. Frucht- 13. März (2). 27. Nov. (2); Rindv. Schw. 8. Jan. 12. Feb. 12. März. 9. April. 14. Mai. 11. Juni. 9. Juli. 13. Aug. 10. Sept. (a. P.). 8. Okt. 12. Nov. 10. Dez.; Schw. u. Frucht- jeden Samstag mit Ausnahme des Samstags vor dem monatlichen Rindv. u. Schw., wenn Feiertag, tags vorher. Obstm. von Mitte Sept. bis Mitte Okt. jeden Samstag.
- Kappelrodt.** A. 11. Juli. 10. Okt. 14. Nov.; Frühobstm. während der Zeit der Obsterte jeden Werktag.
- Karlruhe.** Messe 2. Juni (10). 3. Nov. (10); P. 19. März. 17. Sept.; Schlachtviehm. für Großvieh jeden Montag von 10 bis 13 Uhr, für Kleinvieh jeden Montag, Mittwoch u. Donnerstag von 9 bis 13 Uhr; Grohm. für Obst- und Gemüse auf den Wochenmärkten. Näheres wird jeweils besonders bestimmt.
- Kehl.** A. 2. April (2). 21. Mai (2); Schw. 4. u. 18. Jan. 1. u. 15. Feb. 1. u. 15. März. 6. u. 19. April. 3. u. 17. Mai. 7. u. 21. Juni. 5. u. 19. Juli. 2. u. 16. Aug. 6. u. 20. Sept. 4. u. 18. Okt. 15. Nov. 6. u. 20. Dez.
- Kenzingen.** A. B. 24. April. 6. Dez.; A. B. Fohlenmarkt 14. Aug.; Schw. 9. Jan. 13. Feb. 13. März. 10. April. 8. Mai. 12. Juni. 10. Juli. 14. Aug. 11. Sept. 9. Okt.

Die Caritas-Vorsorge der Kath. Volkshilfe

gewährt zu äußerst günstigen Tarifen und Bedingungen Versicherungen aller Art. Ihre hauptsächlichsten und in allen Volkskreisen eingeführten Sparten sind die Caritas-Sterbevorsorge und die Caritas-Alters- und Kinder-Vorsorge mit ihren geringen Beiträgen bereits von 50 Pfg. an, dann die Lebensvorsorge zur Versorgung der Familie und des eigenen Alters, und ihre neu eingeführte Krankenvorsorge. Als die größte katholische Volksversicherung bedeutet sie die große Versicherungsgemeinschaft aller vorsorglich denkenden Katholiken.

Das Neueste aus Konnersreuth

„Ich vermochte es nicht von dem zu schweigen, was
ich gehört und was ich geschaut habe. . . .“

So äußert sich der Hochwürdigste Herr Erzbischof
Dr. Kaspar, Prag in seiner Schrift „Eindrücke über
Konnersreuth“.

Wer einen Überblick über die Konnersreuther Er-
eignisse sich verschaffen will, dem kann nur neben
der Lektüre dieser Schrift die unserer Konners-
reuther Jahrbücher von Friedrich Ritter von Lama
empfohlen werden.

von Lama, Konnersreuther Jahrbuch 1932	RM. 2.20
„ „ „ „ „ 1931	RM. 2.50
„ „ „ „ „ 1930	RM. 3.15
„ „ „ Therese Neumann von Konners- reuth	RM. 1.60
Erzbischof Dr. Kaspar, Eindrücke über Konnersreuth	RM. 1.50

**Das neueste Jahrbuch, das über die Gescheh-
nisse im Jahre 1932 von der Stigmatisierten
Therese Neumann berichtet, erscheint in
Kürze.**

NB. Während die Jahrbücher 1928 und 1929 trotz der hohen
Auflage schon längere Zeit vergriffen sind, ist auch vom
Jahrbuch 1930 nur noch ein kleiner Bestand vorhanden.

Badenia in Karlsruhe
Aktien-Gesellschaft für Verlag und Druckerei

Rindenn.
7. täglich
heim von
Obflernie

Sept. 19.
1. Mai.
3. 4. Des.

7. Aug.:
Rindv.
7. Mai.

23. Feb.
27. Juli.
3. Des.:
nachher.
2. Aug.

5. Nov.:
4. Mai.
7. Des.:
tag, am
weiden
n Samstag.
samstag.
dienm.).
ente tag.
während

ate tagl.
5. Nov.
Mars.
1. Sept.

ril (2).
end der

April.
2. Mai.

während

v. (2):
April.
Sept.
ruchtin.
or dem
as hor-
jeden

höbsten.

Mars.
Montag
Mitt-
m. für
täbereo

1. Jan.
3. u.
Aug.
0. Des.
mmarkt
April.
9. Okt.

fe
Art.
die
mit
r-
sin-
ng
len

13. Nov. 11. Dez.; Frucht- u. Auktionsm. jed. Dienstag, wenn Feiertag, tags vorher. Obstm. v. Aug. bis einschl. Nov. jeden Dienstag.

Retich. Spargelm. während der Zeit der Spargelernte. Obst- und Gemüsemarkt jeden Werktag.

Riehlinsbergen. Kirchenmarkt täglich während der Dauer der Kirchengenernte.

Rippenheim. R. 26. Feb. 22. Okt.

Rirschheim. Obstm. in der Zeit vom 15. Mai bis 1. Okt. nach Bedarf.

Rüchlingen. Fohlenm. im Juli. Abhaltungstag wird vom Gemeinderat besonders bestimmt. Schw. jeden Freitag. Spargel-, Beeren- und Obstmarkt täglich in der Zeit vom 15. April bis 30. September.

Rünigsbach. R. 14. Mai. 22. Okt.

Rünigsbachhausen. Obstm. währ. d. Dauer d. Obstnernte jeden Montag u. Donnerstag von 13 bis 18 Uhr und während der Zweifelhenernte tägl. von 12 bis 18 Uhr. Kirchenmarkt tägl. während der Dauer d. Kirchengenernte.

Rünigshofen. R. 23. Sept. (8); Schw. 8. März. 12. April. 9. Mai. 14. Juni. 12. Juli. 9. Aug. 13. Sept.

Ronkang. Frühjahrsmesse (a. gr. Schuh-, Holzgeschirr-, Fahrwaren- u. Wollwaren.) v. 6. bis 12. Mai einschl. für Schaubuden bis 13. Mai einschl.; Herbstmesse (a. gr. Schuh-, Holzgeschirr-, Fahrwaren- u. Wollwaren.) vom 2. bis 8. Sept. einschl. für Schaubuden bis 9. Sept. einschl.; Konradmesse (a. gr. Schuh- u. Wollwaren.) vom 25. Nov. bis 1. Dez. einschl. für Schaubuden bis 2. Dez. einschl.; wegen des Buß- u. Bettags bleiben die Schaubuden geschlossen. Obstm. im Herbst jeden Dienstag und Freitag; Festlegung des Beginns und Endes bleibt dem Stadtrat vorbehalten.

Rorf. R. 29. Okt. (2).

Srauthheim. R. 12. Feb. (a. Hundem.). 23. Juli. 30. Nov. (a. Lauben- und Kaninchenm.); Rindb. Schw. 5. Feb. 7. Mai. 2. Juli. 3. Sept. 5. Nov.; Schw. 2. Jan. 5. März. 3. April. 4. Juni. 6. Aug. 1. Okt. 3. Dez.

Sroslingen. R. Schw. 3. Feb.; R. Rindb. Schw. 18. Jan. 15. Feb. 15. März. 19. April. 17. Mai. 21. Juni. 19. Juli. 16. Aug. 20. Sept. 15. Nov. 20. Dez.

Sulzheim. R. 9. Sept.

Suppenheim. R. 15. Okt.

Sürnbach. R. 8. Mai (2). 29. Okt. (2).

Tadenburg. Obstm. von der Kirchenreise an bis zum 1. Okt. jeden Werktag von 17-19 Uhr.

Tahr. R. Schw. Frucht. 20. März. 21. Aug. 6. Nov. 18. Dez.; Rindb. 20. März. 21. Aug. 30. Okt. 18. Dez.; Frucht. u. Schw. jeden Samstag, wenn Feiertag. Ausfall des Marktes. Obstm. vom Spätjahr bis zum Frühjahr u. z. B. d. Kirchenreise jew. am Samstag. Krautim während der Herbstmonate jeden Samstag.

Tangenbrücken. R. 7. Okt. (2).

Tangenbrunn. R. Rindb. 15. März. 15. Mai. 19. Juli. 23. Okt.

Tauda. Schw. 2. Jan. 5. Feb. 5. März. 3. April. 7. Mai. 4. Juni. 2. Juli. 6. Aug. 3. Sept. 1. Okt. 5. Nov. 3. Dez.

Taudenbach. Obstm. vom 1. Juni bis 1. Nov. jeden Freitag von 7-11 Uhr.

Taufenburg (Baden). R. 19. Nov.

Tetmen. Obstmarkt in der Zeit der Kirchengenernte bis 30. Sept. jeden Werktag.

Teiselsheim. Kirchenmarkt täglich während der Dauer der Kirchengenernte.

Tengstried. R. 19. Feb. 1. Okt.; R. Rindb. Schw. 25. Juni.

Tentershausen. Obstmarkt von der Kirchenreise an bis zum Spätjahr täglich von 7 bis 11 Uhr und außerdem Samstag von 16 Uhr an.

Tichtenau. R. 3. Mai. 27. Sept. 29. Nov.; Schw. jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat; Frühobst. vom 1. Juni bis 30. Sept. täglich von 16-19 Uhr.

Timbach. R. 14. März. 16. Juli. 22. Okt.

Tintenheim. Spargelm. während der Dauer der Spargelernte täglich.

Töffingen. Schw. 8. Jan. 12. Feb. 12. März. 9. April. 1. Mai. 11. Juni. 9. Juli. 13. Aug. 10. Sept. 1. Okt. 5. Nov. 28. Dez.

Torrach. R. 21. Feb. (2). 19. Sept. (2); R. u. Geflügel. 18. Jan. 22. Feb. 15. März. 19. April. 17. Mai. 21. Juni. 19. Juli. 16. Aug. 20. Sept. 18. Okt. 15. Nov. 20. Dez.; R. 5. März (2); Fohlenm. 6. Aug.; Schw.

4. Jan. 1. Febr. 1. März. 5. April. 3. Mai. 7. Juni. 5. Juli. 2. Aug. 6. Sept. 4. Okt. 1. Nov. 8. Dez.; Frucht- u. Bodm. 1 im Jahr; Abhaltungstag w. bef. best. Kuchelfachm. Obstm. von der Kirchenreise an bis zum 15. Okt. täglich, und zwar an Werktagen von 10-12 und 16-18 Uhr, an Sonntagen von 16-18 Uhr.

Wahlberg. R. 12. März. 6. Sept. 26. Nov.

Walsch (Erlingen). R. m. Rindb. P. am 1. Tag 13. März (2). 23. Okt. (2).

Walsch (Wiesloch). R. 10. Juni (2).

Walterdingen. R. 6. Aug. 27. Nov.

Wannheim. Messe 6. Mai (10). 7. Okt. (10); Christm. 11. Dez. (14); Haupt-R. u. Rindb. 7. Mai (3); R. 8. u. 22. Jan. 12. u. 26. Feb. 12. u. 26. März. 9. u. 23. April. 14. u. 28. Mai. 11. u. 25. Juni. 9. u. 23. Juli. 13. u. 27. Aug. 12. u. 26. Sept. 8. u. 22. Okt. 12. u. 26. Nov. 10. u. 24. Dez. Schlachtvieh. jed. Montag u. Donnerstags v. 8-12 Uhr, Mittwoch u. Donnerstags v. 9-11 Uhr; Ferkelm. jeden Donnerstag von 10-13 Uhr; Ferkelvieh u. Hundem. jeden Montag. Wenn hohe Christl. oder israel. Feiertage, Berlegung der Märkte auf den darauffolgenden Werktag, bei den Ferkelm. auf Mittwoch vorher; Spargelm. im April, Mai und Juni täglich von 17.30-19 Uhr.

Wartbühl. R. 15. Jan. 12. März. 28. Mai. 24. Sept. 19. Nov. (2); Rindb. Schw. Frucht- u. Produktm. jeden Montag, wenn Feiertag, Dienstags nachher. Jeden 1. Montag im Monat ist Hauptvieh.; Obstm. in der Zeit von Mitte Sept. bis Mitte Nov. jeden Donnerstag.

Waxzell (Obd. Schielberg). R. 22. Mai.

Wiesenheim. R. 2. April. 29. Okt.; Schw. jeden Montag, wenn Feiertag, tags nachher.

Wenzingen. R. 21. Mai (2). 17. Sept. (2).

Werrlingen. R. 22. Mai (2); Schw. 8. Jan. 12. Feb. 12. März. 9. April. 14. Mai. 11. Juni. 9. Juli. 13. Aug. 10. Sept. 8. Okt. 12. Nov. 10. Dez.

Wieslirch. R. B. 8. März. 17. Mai. 26. Juli. 25. Okt. (a. Zuchd.). 13. Dez. (a. Gelp.); R. 15. Jan. 5. u. 19. Feb. 5. u. 19. u. 31. März. 16. April. 7. u. 19. Mai. 4. u. 18. Juni. 2. u. 16. Juli. 6. u. 20. Aug. 3. u. 17. Sept. 1. u. 15. Okt. 5. u. 19. Nov. 3. u. 17. Dez.; Zuchtvieh. 2. Mai von 12.30-18 Uhr u. am 3. Mai von 7-12 Uhr; Zuchtobst. im März oder April; Abhaltungstag wird besonders festgesetzt. Frucht. jeden Montag, wenn Feiertag, Samstags vorher.

Wingolsheim. R. Hanfm. 13. Mai. (2).

Wöhlingen. R. B. 19. März; A. B. (insb. Schafm.) 7. Mai. 18. Juni. 23. Juli. 27. Aug. 1. u. 22. Okt. 19. Nov.

Wöschweiler. R. B. 5. März. 29. Mai. 23. Juli. 4. Okt.

Wosbach. R. 3. April (2). 5. Nov. (2); Verbandsgemeinschaftsmarkt 13. Sept.; Rindb. Schw. 11. Jan. 8. Feb. 8. März. 12. April. 9. Mai. 14. Juni. 12. Juli. 9. Aug. 11. Okt. 8. Nov. 13. Dez.; Schw. 25. Jan. 22. Feb. 22. März. 26. April. 24. Mai. 28. Juni. 26. Juli. 23. Aug. 27. Sept. 25. Okt. 22. Nov. 27. Dez.; Genossenschaftszuchtvieh. 26. April; Kreisguchtagem. 28. Juni. Obstm. in Verbindung mit den Wochenmärkten im Oktober bei guter Obstnernte. Der Rind- (Schlacht-)vieh- und Schweinemarkt am 2. Donnerstag jeden Monats wird auf den 2. Dienstag und der Schweinemarkt am 4. Donnerstag jeden Monats wird auf den 4. Dienstag verlegt.

Wundau. R. 19. März. 30. Juli. 29. Sept. 12. Nov. Rindb. w. 24. abgehalten, mit dem 1. Rindb. im Monat ist jew. Schw. verbunden; Abhaltungstage w. bef. bestimmt.

Wülshelm. R. Schw. Holzgeschirr- u. Bitt. 30. Okt. (2); Rindb. 15. Jan. 19. Feb. 19. März. 16. April. 22. Mai. 18. Juni. 16. Juli. 20. Aug. 17. Sept. 15. Okt. 19. Nov. 17. Dez.; Fohlenm. 8. Sept.; Weinm. Anfang oder Mitte April; Schw. u. Frucht. jeden Freitag, wenn Feiertag, tags vorher. Stein- u. Beerenobst. an den Werktagen während der Zeit der Obstnernte.

Wünzelsheim. R. 7. Mai (2). 29. Okt. (2).

Wiedarbschloßheim. R. 2. April. 17. Sept.

Wiedarzell. R. 21. Mai. 20. Aug.

Wiedargemünd. A. Hanfm. 18. Nov. (2); Obstm. im Sept. und Oktober jeden Dienstag von 7-12 Uhr.

Wiedargerach. R. 1. Mai. 22. Okt.

Die Kranken-Vorsorge der Kath. Volkshilfe
 will Dienst am Kranken und seiner Familie üben. Sie gewährt dem nicht versicherungspflichtigen Mittelstand zu denkbar niedrigen Beiträgen von monatlich RM. 3.— an einen völlig ausreichenden, leistungsfähigen und durchaus zuverlässigen Schutz für alle Krankheitsfälle und auch Unfälle. Die vorgesehenen Leistungen ermöglichen die Behandlung als Privatpatient.



Weniger Arbeit in Feld und Garten

mit den millionenfach bewährten neuzeitlichen Wolf-Geräten, die ziehend arbeiten. Die Arbeit macht Ihnen damit wirklich Freude. Wolf-Geräte sind im In- und Auslande durch zahlreiche Patente gesetzlich geschützt. Ein Händler, der verlockt durch den scheinbar höheren Gewinn minderwertige Nachahmungen eingekauft hat, will sie auch verkaufen und wird Ihnen zureden, diesen Ersatz zu nehmen. Seien Sie also energisch und kaufen Sie nur die echten Wolf-Geräte in der roten und grünen Lackierung mit der eingestanzten Wolf-Marke und dem Wolf-Etikett. Lesen Sie das aufklärende Buch über „Bodenpflege und Unkrautvertilgung“. Verkauf in allen Gerätegeschäften. Gelbe Gratisliste erhalten Sie direkt von der Wolf-Geräte-Fabrik, G. m. b. H., Betzdorf-Sieg 4.

OLBAS

das orientalische Kräuteröl, dessen Hauptbestandteil das Öl der chinesisches, Po-Ho-Minze ist, von hervorragender Wirkung bei zahlreichen inneren und äußeren Leiden, wie Bronchialkatarrh, Grippe, Erkältungen, Halsbeschwerden, Brustschwäche, Asthma, Magen-Darmstörungen, Leber-Gallebeschwerden, Nierenleiden, Herzschwäche, Rheuma, Ischias, Gicht, Schmerzen aller Art, Hautunreinigkeiten, Verrenkungen, Verstauchungen usw. Olbas ist überall bekannt. Es hat seinen Ruhmeszug durch die ganze Welt angetreten. Kennen Sie es noch nicht? — Bei der Generalvertriebsstelle, dem Prana-Haus, laufen täglich von Ärzten und Verbrauchern Schreiben ein, die das Olbas und seine erstaunliche Wirkung loben.

Flasche RM. 3.—.

Verlangen Sie kostenlos Aufklärungsschriften („Olbas, dein Schutzengel in gesunden und kranken Tagen“, von Dr. Günther, „Olbas, der Bazillentöter“) von dem Olbas-Generalvertrieb

PRANA-HAUS
Pfullingen K 33 in Württ.



Machen Sie einen Versuch und Sie werden auftrieden sein mit

„Melsana“

dem kräftespendenden Sottigwein, bereitet im Kloster Marienburg der Benediktinerinnen in Ofteringen. Melsana ist das natürliche, vitaminreiche Kräftigungsmittel für Kinder und Erwachsene von schwacher Gesundheit, ein erfolgreicher Helfer bei körperlicher und geistiger Arbeit. Melsana wirkt günstig auf Herz, Nerven und Blutarmut. Ist gut belümmlich, regt den Appetit an und schenkt Lebensfreude. Preis 1 Orig.-Fl. RM. 2.50; erhältlich in Apotheken, Drogerien und Reformhäusern oder direkt durch Cybas G.m.b.H., Ofteringen 70, Amt Waldbühl (Baden) gegen Nachnahme oder Voreinsendung auf Postcheckkonto Karlsruhe 26178.

Verlangen Sie „Melsana-Broschüre“ gratis.



finden Sie in den guten Büchern des Verlags Butzon & Bercker Kevelaer

JEDEM der sich für schöne Bücher und zeitgemäße Schriften interessiert senden wir **GRATIS** die unten genannten illustrierten Werbeschriften zu. Geben Sie daher noch heute den nachstehenden Bestellzettel in offenem Umschlag (4 Rpf. Porto) auf die Post.

hier absteigen:
AN DEN VERLAG BUTZON & BERCKER KEVELAER (Rhld.)
Senden Sie mir unverbindlich und kostenlos folgende Broschüren zu: 1. Das Buch im Kindheitsparadies. 2. Wenn das Leben ruft. 3. Das Buch in der Familie. 4. Um das Geheimnis des Lebens. 5. Die Hausbücherei. 6. Empor die Herzen. 7. Die Heiligen in unserer Zeit. 8. Leben mit der Kirche. 9. Im Dienste der katholischen Aktion. Nichtgewünschtes durchstreichen

Name und Beruf

Wohnort:

Straße:

Reudenan. R. 6. März. 5. Juni. 4. Sept.; Schw. 2. Jan. 6. Feb. 6. März. 3. April. 1. Mai. 5. Juni. 3. Juli. 7. Aug. 4. Sept. 2. Okt. 6. Nov. 4. Dez.

Reudhausen (Horsheim). Rindb. 9. Jan. 10. April. 10. Juli. 9. Okt.; Schw. 9. Jan. 13. Feb. 13. März. 10. April. 8. Mai. 12. Juni. 10. Juli. 14. Aug. 11. Sept. 9. Okt. 13. Nov. 11. Dez.

Reutstadt. R. 12. März. 14. Mai. 30. Juli. 29. Okt. 19. Nov. 22. Dez.

Rühlod. R. 22. Mai. 3. Dez.

Oberbergen. Rirschen- u. Zweischnenmarkt wochentags während der Dauer der Rirschen- und Zweischnenernte.

Oberreggen. Rirschen- u. Zweischnenmarkt während der Zeit der Rirschen- und Zweischnenernte.

Oberharmersbach. R. 2. Sept. 21. Okt.

Oberkirch. R. 26. April. 9. Aug. 6. Dez.; Schw. jeden Donnerstag, wenn Feiertag, tags vorher; Obstm. in der Obstmarkthalle von der Rirschenreise an bis Ende Oktober jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag, während der Rirschenreise täglich.

Oberrotweil. Rirschen- u. Zweischnenmarkt täglich während der Dauer der Rirschen- und Zweischnenernte.

Oberstiebs. R. 11. Juli. 5. Nov.

Oberwittstadt. Schw. 15. Jan. 19. Feb. 19. März. 16. April. 22. Mai. 18. Juni. 16. Juli. 20. Aug. 17. Sept. 15. Okt. 19. Nov. 17. Dez.

Obrigheim. R. 9. Juli. 12. Nov.

Odenheim. R. 14. Okt. (2).

Offenburg. R. Gelp. Holzgeschirr. m. Schw. am 1. Tag 30. April (2), 17. Sept. (2); Rindb. 2. Jan. 6. Feb. 6. März. 3. April (a. P.). 1. Mai. 5. Juni (a. P. m. Lotterie). 3. Juli. 7. Aug. 4. Sept. 9. Okt. 6. Nov. 4. Dez.; Zuchtviehm. des Verb. Mittelbad. Zuchtigen. 13. Feb.; Zentralschicht. für Kinder. Karren. Fohlen. Zugsel. Zuchter. Mutterchw. Zuchterel. Jungbode u. Weihen 8. Mai (2); Weim. 13. März; Schw. jeden Samstag, wenn Feiertag, tags vorher. Kraum. im Okt. u. Nov. jeden Dienstag, wenn Feiertag, tags nachher, u. Samstag, wenn Feiertag, tags vorher. Gemüsem. während der Sommermonate. Der Obstmarkt findet nur Dienstags (wenn Feiertag, tags nachher), Donnerstags (wenn Feiertag, Ausfall) und Samstags (wenn Feiertag, tags zuvor) statt.

Offenblagen. R. Schw. 8. April. 14. Sept.

Oriensberg. Obstm. vom 1. Juni bis 1. Nov., und zwar während der Beeren- u. Frühobsternte nach Bedarf täglich bis 15. Sept. und von da ab jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag.

Osterburken. R. 9. Juli. 16. Okt. 10. Dez.; Schafm. 12. Sept. 10. Okt. 14. Nov.; Zuchtbockm. im März oder April; Abhaltungstag wird besonders bestimmt.

Otringen. R. 8. Juli (2).

Otersweier. Obstm. während der Zeit der Obsternte jeden Werktag.

Forstheim. Schaumesse 17. Juni (8); Rindb. P. 8. Jan. 5. Feb. 5. März. 9. April. 7. Mai. 4. Juni. 2. Juli. 6. Aug. 3. Sept. 8. Okt. 5. Nov. 3. Dez.; Schicht. für Groh- u. Kleinvieh jeden Montag u. Mittwoch von 9-11 Uhr; Geflügelm. in der 1. Hälfte des Monats März; Abhaltungstage werden bes. festgesetzt (Dauer 3 Tage); Kantinennm. währ. dreier Tage im Juni; Abhaltungst. v. Kantinengüterverein bestimmt. Markt f. Brief- u. Kaffeetauben, Kanarien- u. and. Ziervögel in der 2. Hälfte des Jan.; Abhaltungstage gemeinschaftlich von den Brieftauben- und Kanariengütervereinen in Forstb. bestimmt. Ferkelm. jeden Mittwoch.

Waldenb. R. Rindb. Schw. P. 26. Feb. 7. Mai. 27. Aug. (a. Zuchtlegenm.). 22. Okt. 10. Dez.; Rindb. Schw. 16. Jan. 13. Feb. 17. April. 12. Juni. 17. Juli. 25. Sept. 20. Nov.; Schw. 2. u. 30. Jan. 13. u. 27. März. 22. Mai. 20. Juni. 31. Juli. 14. Aug. 11. Sept. 9. Okt. 6. Nov.; Frucht. jeden Dienstag in der Zeit von Mitte Sept. bis Mitte Nov. (a. Obst- und Gemüsem.), wenn Feiertag, tags nachher.

Wiltshausen. R. 29. April (2). 21. Okt. (2).

Waldsack. R. Rindb. Schw. 7. März. 16. Mai. 22. Aug. (a. Zuchter- u. Ziegenbockm.). 7. Nov.; Rindb. Schw. 3. u. 17. Jan. 7. u. 21. Feb. 21. März. 4. u. 18. April. 2. Mai. 6. u. 20. Juni. 4. u. 18. Juli. 1. u. 14. Aug. 5. u. 19. Sept. 3. u. 17. Okt. 21. Nov. 5. u. 19. Dez.; P. 28. März. 20. Aug.; Zentralschicht. des Verbandes d. oberbad. Zuchtigen. 17. Sept. (2); Klee samenm. 21. u. 28. Feb. 7. März; Rabts- u. Rüdenm. 17. u. 24. Okt.; Holzgeschirr. 5. u. 19. Sept.; Zuchtlegen- u. Bockm. alljährlich 1. Festsetzung des Marktes wird von der

Bad. Landwirtschaftskammer bestimmt. Frucht. jeden Mittwoch, wenn Feiertag, tags vorher; Obstm. von Anfang Sept. bis Mitte Nov. jeweils Mittwoch in Verbindung mit den Wochenmärkten. Zuchtviehverigerung des Verbandes der Oberbadischen Zuchtgenossenschaften am 15. Februar und 15. November.

Wastatt. R. Dreier. m. Schw. u. Frucht. am 1. Tag u. m. Rindb. am 2. Tag 23. April (2). 3. Sept., am 2. Tag auch Fohlen m. Berol. (2); Rindb. 3. 11. Jan. 8. Feb. 8. März. 9. Mai. 14. Juni. 12. Juli. 9. Aug. 11. Okt. 26. Nov. 13. Dez.; Schw. u. Frucht. jeden Donnerstag, wenn Feiertag, tags vorher. Zucht. u. Bockm. 1 im Jahr; Abhaltungstag wird bes. bestimmt.

Weilingen. Spargelmarkt im April, Mai u. Juni an den Werktagen 2 und an den Sonntagen 1.

Weihen. R. Schw. 12. März. 22. Okt.; Obstm. während der Dauer der Obsternte.

Weinbühl. R. 12. Feb.

Weinbühl. Rindb. 8. März. 3. Mai. 12. Juli. 13. Sept. 8. Nov.; Obstm. vom 15. Sept. bis Weihnachten jeden Dienstag im Anschluss an die Wochenmärkte.

Wies. R. 5. Feb. 30. Nov.

Wiesel. R. Rindb. Schw. P. 6. Feb. 3. Juli. 23. Okt.; Frühkartoffel- und Frühgemüsem. jeden Dienstag und Freitag.

Wiesenheim. Obstm. 10. Okt.

Wühlbach (Heidelberg). Obstm. von der Rirschenreise an bis zum 1. Okt. täglich.

Wiesenberg. R. 30. Jan. 21. Aug.

Wiesfeld. R. Rindb. 22. Mai.

Wul. R. 13. März. 22. Okt. 21. Dez.

Zadingen. R. 6. März. 22. Okt. Schweinemarkt; jeden 1. Dienstag im Monat.

Zandhausen. Spargelm. im April, Mai u. Juni täglich 8 mit Ausnahme des Oster- u. Pfingstsonntags und unter Beifall des Frühm. an den übrigen Sonntagen.

Zweinsbach (Mühlheim). Spargelmarkt während der Zeit der Spargelernte täglich.

Zw. Weihen. R. Rindb. Schw. 5. Juni. 14. Sept.

Zw. Georgen (Willingen). R. R. Schw. Schw. 20. März; R. Rindb. Schw. Schw. 1. Mai. 26. Juni (a. Kreisfarrenmarkt). 22. Aug. 22. Okt.

Zw. Veon. R. 4. Nov. (2); Spargelm. während der Dauer der Spargelernte.

Zw. Sack (Wühl). R. 21. Nov.

Zw. Sack (Emmendingen). Obstm. von der Rirschenreise an bis zur Beendigung der Obsternte täglich von 7-11 und 13-18 Uhr.

Zw. Sack. R. 1. Mai. 24. Aug. 29. Okt.

Zw. Sack. R. (siehe Marzoll).

Zw. Sack. R. 19. März. 29. Juni. 8. Dez.

Zw. Sack. Rindb. Schw. 22. Jan. 26. Feb. 26. März. 23. April. 28. Mai. 25. Juni. 23. Juli. 27. Aug. 24. Sept. 22. Okt. 26. Nov. 24. Dez.

Zw. Sack. (siehe Wühl).

Zw. Sack. (Heidelberg). R. 5. März. 17. Sept. (2).

Zw. Sack. (Schwarzb.). R. m. Schw. am 1. Tag 9. April (2). 29. Okt. (2); R. 29. Juni; Rindb. Schw. 4. Jan. 1. Feb. 1. März. 5. April. 3. Mai (a. Farrenm.). 7. Juni. 5. Juli. 2. Aug. 6. Sept. 4. Okt. 8. Nov. 6. Dez.

Zw. Sack. R. 4. Dez. (2); Rindb. Schw. 3. Jan. 7. Feb. 7. März. 4. April. 2. Mai. 6. Juni. 4. Juli. 1. Aug. 5. Sept. 3. Okt. 7. Nov. 5. Dez.; Milchschweine jeden Mittwoch.

Zw. Sack. R. 28. Feb. 27. Aug. 31. Okt. 19. Dez. (a. Gelp.); Rindb. P. 27. Feb.

Zw. Sack. R. 13. Feb. 23. Mai. 23. Okt. (2).

Zw. Sack. R. Schw. 25. Juli. 27. Dez.; P. 1. Mai.

Zw. Sack. Schw. jeden Mittwoch, wenn Feiertag, tags vorher; Spargelm. April bis Juni täglich, 17.30 Uhr beginnend, Sonn- und Feiertags ½ Stunde früher. Obstm. im Juni u. Juli täglich in den Abendstunden, im Sept. und Okt. jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag in Verbindung mit den Wochenmärkten.

Zw. Sack. Schw. 8. Jan. 12. Feb. 12. März. 9. April. 14. Mai. 11. Juni. 9. Juli. 13. Aug. 10. Sept. 8. Okt. 12. Nov. 10. Dez.

Zw. Sack. Rindb. Schw. des Verb. der bad. landw. Geflügelzuchtgenossenschaft in Ladenburg im Okt.; Abhaltungstag wird jeweils besonders bestimmt.

Zw. Sack. R. 22. Mai. 29. Sept. 26. Nov.; Schw. 12. Feb.

Zw. Sack. Schw. 15. Jan. 19. Feb. 19. März. 16. April. 22. Mai. 18. Juni. 16. Juli. 20. Aug. 17. Sept. 15. Okt. 19. Nov. 17. Dez.

Zw. Sack. R. 21. Mai. 22. Okt.

Zw. Sack. R. 29. Juni. 29. Okt.

Zw. Sack. (Konstanz). R. Rindb. Schw. P. 4. Juni. 13. Sept. (a. Holzgeschirr.). 5. Nov.; Rindb. Schw. 30. Jan. 27. Feb. 27. März. 24. April. 20. Juni. 31. Juli; Obst- u. Kartoffelm. v. 18. Sept. bis 20. Nov. jeden Dienstag.

Zw. Sack. R. 1. März. 20. Aug. 5. Nov.; Fohlenm. 1. März; Zuchtlegenm. 27. Juni; Zuchtviehm. 15. Mai; Schw. jeden Dienstag.

Zw. Sack. R. Schw. Frucht- u. Ritt. 20. Feb. 8. Mai. 1. Aug. 7. Nov.; Schw. 17. Jan. 21. Feb. 21. März. 15. April. 16. Mai. 20. Juni. 18. Juli. 14. Aug.

Menzinger-Fendel

Transport-Gesellschaft m. b. H.

Schiffahrt - Spedition

Kohlen / Koks / Briketts / Holz

Drei Bücher, die ins Haus gehören —

sie helfen an Leib und Seele

Der Bötldoktor

Gesundheitlicher Ratgeber fürs Haus. Von Dr. Franz Hardt, 308 Seiten, Halbleinen RM. 5.—

Der „Bötldoktor“ ist ein gesundheitliches Hausbuch. Seine Ratschläge haben schon Jahre hindurch in Zeitungen reichen Segen gestiftet. Er heilt auf natürliche Art durch Luft, Licht, Wasser, Heilkräuter, vernünftige Ernährung. Besonders auf Heilpflanzen, wie sie in unseren Gegenden wachsen und zu Kräuterbädern und Teemischungen Verwendung finden, legt er Gewicht. Rohsäftkuren, Obstkuren, Lehm als Heilmittel usw. werden verwendet. Warum das so sein soll und wie es geschehen muß, das wird in vielen Kapiteln geschildert. Anschließend finden sich in alphabetischer Reihenfolge Krankheitsbeschreibungen und Rezepte. Dazu gibt das Buch viel Rat zum Nicht-Krankwerden. Das macht es besonders wertvoll.

Ehe

Man muß sie nehmen, wie sie ist; in ihr mit beiden Füßen stehen und in ihr, auf Gott fußend, sich sein Leben zimmern. Von Dr. Konrad Metzger. 280 Seiten. Ganzleinen RM. 5.70.

Hier spricht ein erfahrener Priester über die Ehe von heute, wie sie ist und wie sie sein soll. Er predigt nicht, wie es so oft geschieht — nein, er erzählt von Erlebnissen, Bekenntnissen, Gesprächen, Tagebüchern, die ihn in viel Leid schauen ließen. Und er weiß durch all diese Schilderungen hinzuführen zur Erkenntnis des rechten katholischen Eheideals. Hier einige Uberschriften: Erlebnis im D-Zug — Nacktkultur und Aktphotographien — Wie sieht es in katholisch getrauten religiösen Ehen aus — Trümmer, wahnsinnige Trümmer — Selbstbefreiung aus Selbstbefriedigung — Wen soll ich heiraten? — Soll ich den Antrag annehmen? — Aus dem Tagebuch einer Braut — Unterhaltungen mit einem enttäuschten Ehemann — Empfängnisverhütung und Wissenschaft — Bekenntnisse eines katholischen Familienvaters usw. usw. — Jedes Brautpaar sollte sich dieses Buch anschaffen.

Der Sonnenring

Ein Buch für das christliche Volk. Vom Keimmichl. Mit farbigem Deckelbild und mehreren farbigen Textbildern von Karl Rieder. 264 Seiten, Halbleinen, RM. 3.50.

Lesungen und Betrachtungen von jener wahrhaft volkstümlichen Art, wie sie Alban Stolz pflegte. Die Hochfesten des Kirchenjahres ziehen an uns vorüber. Unser Glaube dringt um so tiefer in ihre Geheimnisse ein, weil sie wundervoll durch Beschreibung, Deutung und Stimmung der lenzlichen, sommerlichen, herbstlichen und winterlichen Natur, in die die einzelnen Feste fallen, umrahmt sind. Und in diese Anmutungen hat der Keimmichl zum Trost, zur Freude und zum fröhlichen Lachen noch viele Erzählungen und Beispiele eingeflochten, aus der Hl. Schrift, aus der Geschichte der Heiligen, aus der Legende, aus Welt- und Kirchengeschichte.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen

Verlagsanstalt Tyrolia

Innsbruck

Wien

München

